

Vorsitzender

Kurt Eichler, Dortmund

Stellvertretende Vorsitzende

Rainer Bode, Münster

Peter Kamp, Unna

Kuratoriumsvorsitzende

Kirsten Witt, Remscheid

Mitglieder des Fonds SoziokulturBDK e.V. Fachverband für Kunst-
pädagogik

Bundesverband

der Jugendkunstschulen und Kultur-
pädagogischen Einrichtungen e.V.

Bundesverband

Studentische Kulturarbeit e.V.

Bundesvereinigung Kulturelle

Kinder- und Jugendbildung e.V.

Bundesvereinigung

soziokultureller Zentren e.V.

Gesellschaft für Medienpädagogik

und Kommunikationskultur e.V.

Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

Geschäftsstelle

Dr. Norbert Sievers

Klaus Kussauer

Andrea Weiss

Weberstraße 59a

53113 Bonn

Telefon 02 28/97 144 790

Telefax 02 28/97 144 799

info@fonds-soziokultur.dewww.fonds-soziokultur.de**Jetzt bewerben für das 1. Halbjahr 2017****Der Jugend eine Chance!****Zusätzliches Förderprogramm des Fonds Soziokultur
für junge Kulturinitiativen**

Engagement ist auch in der Soziokultur keine Selbstverständlichkeit, sondern bedarf einer besonderen Motivation und Unterstützung. Das gilt insbesondere für junge Menschen, die erste persönliche Erfahrungen mit Kunst und Kultur sammeln wollen und dabei viele – vor allem auch finanzielle Hürden überwinden müssen.

Mit seinem zusätzlichen Förderprogramm für junge Initiativen will der Fonds Soziokultur Jugendlichen zwischen 18 und 25 Jahren die Möglichkeit geben, eigene Projektideen im soziokulturellen Praxisfeld zu entwickeln und umzusetzen. Es hat den Anspruch, die kreativen Potentiale junger Menschen zu wecken und zu fördern.

Ziel ist dabei, Jugendliche zum (längerfristigen) Engagement im soziokulturellen Praxisfeld zu ermutigen.

Wer kann Förderanträge stellen?

Junge Menschen im Alter zwischen 18 und 25 Jahren, die sich zu einer Initiative zusammengeschlossen haben, können Fördermittel beantragen. Aus dem Antrag muss dabei erkennbar werden, dass das Projekt **in eigener Verantwortung der Jugendlichen** geplant und realisiert werden soll.

Was wird gefördert?

Unterstützt werden kleine, experimentierfreudige Kulturprojekte mit einem konkreten Themenbezug und mit einer zeitlichen Begrenzung. Ob ein Videoprojekt zur Migration im Stadtteil, ein HipHop-Event, eine Fotoausstellung zum Wandel eines Dorfes oder eine Projekt von Jugendlichen mit Medienkünstlern ... der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Offenheit ist gefragt, Freude am Gestalten, Neugierde und die Bereitschaft, sich auf unbekanntes Terrain zu begeben.

Wie können Förderanträge gestellt werden?

Anträge auf eine finanzielle Unterstützung müssen schriftlich erfolgen. Dafür gibt es einen gesonderten (schlanken) Antragsvordruck.

Wie viel Fördermittel können beantragt werden?

Die Fördermittel des Fonds sind auf bei diesem zusätzlichen Förderprogramm auf 2.000 Euro pro Vorhaben begrenzt und sollten 70% der Gesamtkosten/-finanzierung nicht übersteigen.

Stellen Sie einen Förderantrag und überzeugen Sie uns mit Ihrem Projekt!

Einsendeschluss für dieses zusätzliche Förderprogramm ist der 2. November 2016. Es gilt das Datum des Poststempels.

Eine Kuratoriumskommission des Fonds entscheidet am 13. Januar 2017 abschließend über die eingegangenen Anträge.

Die Projekte dürfen (inkl. Vorbereitungszeit) nicht vor Ende Januar 2017 beginnen.

Nähere Informationen und die Antragsvordrucke finden Sie unter www.fonds-soziokultur.de

Bonn, 05. September 2016